

Arge Grabenstetten Online 2004

Florian Renz

Seite 57 bis 62, 2 Abbildungen

Im Folgenden möchte ich einen Einblick über die Nutzung unseres Internetauftrittes www.arge-grabenstetten.de geben, den ich seit Herbst 2003 betreue. Dabei soll gezeigt werden, wie viele User unsere Seite anklicken, welche Inhalte sie verwenden und welche Inhalte gesucht werden (weil sie eventuell nicht gleich oder gar nicht gefunden werden). Des Weiteren wird dargestellt, woher die Nutzer kommen, sowohl in geographischem als auch in technischem Sinne.

Uns muss klar sein, dass in der heutigen Zeit das Ansehen und das Wissen über unseren Verein in großem Maße über das Internet gewonnen werden. Die im Folgenden dargelegten Zahlen und Erklärungen sollten wir deswegen als Messinstrumente nicht vernachlässigen, denn sie geben uns wertvolle Hinweise auf die weitere Ausgestaltung unserer Web Site und damit auf einen Teil unseres Auftretens in der Öffentlichkeit.

Zu den Daten

Jede Nutzung des Internets hinterlässt Spuren, die in so genannten „LogFiles“ aufgezeichnet werden. Das geschieht separat für jeden Server, so auch für den Server der Arge Grabenstetten. Diese Daten stehen den Webmastern im Allgemeinen zur Verfügung, sofern auf diese Protokollierungsdaten zurückgegriffen werden kann. Dabei handelt es sich nicht um Informationen, die auf bestimmte Personen zurück geführt werden können, sondern es sind aggregierte Daten, die zum Beispiel darüber Auskunft geben, wie häufig eine einzelne Seite in

einem bestimmten Zeitraum aufgerufen wurde.

Diese LogFiles werden den meisten der folgenden Auswertungen zugrunde gelegt. Durch technische Besonderheiten, die hier nicht näher erläutert werden, können die Daten allerdings leicht verfälscht werden. Daher sind die erhobenen Werte mehr interpretativ als absolut zu verstehen, wengleich dennoch ein hohes Genauigkeitsmaß unterstellt werden darf.

Für das analysierte Jahr 2004 stehen die LogFiles vom 29.12.03 - 02.01.2005 zur Verfügung. Wodurch mit 370 Tagen 4 Einheiten zuviel vorliegen, die teilweise ausgerechnet wurden, aber nicht immer subtrahiert werden konnten, da die LogFiles immer komplette Wochen beschreiben.

Für die Kalenderwochen 28 und 29 konnte der Provider aufgrund eines Ausfalls keine Daten liefern. Daher sind die Werte für 2004 insgesamt etwas niedriger abgebildet, was jedoch für die Gesamtbetrachtung keine Konsequenzen hat. In der Monatsanalyse muss allerdings berücksichtigt werden, dass aus diesem Grund für den Zeitraum vom 05.07. – 18.07.2004 keine Daten vorliegen und der Monat Juli damit erheblich unterrepräsentiert ist.

Die Presseberichte der Arge Grabenstetten, die insgesamt weit über 100 Seiten ausmachen, sind in der vorliegenden Analyse ebenfalls nicht abgebildet, da sich diese nicht im Paket [arge-grabenstetten.de](http://www.arge-grabenstetten.de) befinden, sondern aufgrund der PHP-basierten Anlage extern gehostet sind. Am Ende dieses Berichts wird für den Pressebereich eine gesonderte Schätzung abgegeben.

Visits und PageImpressions (Monatsüberblick)

Die am häufigsten verwendete Maßzahl für die Nutzung eines Internetangebotes ist die Anzahl der Besucher. Gemessen wird dies als „Visit“, der einen zusammenhängenden Besuchsvorgang bezeichnet, also der Aufenthalt des Nutzers auf einer Web Site. Weiterhin sind die „PageViews“ wichtig, die die Anzahl der aufgerufenen Seiten während eines Besuches messen. Jeder Visit beinhaltet im Allgemeinen also mehrere PageViews.

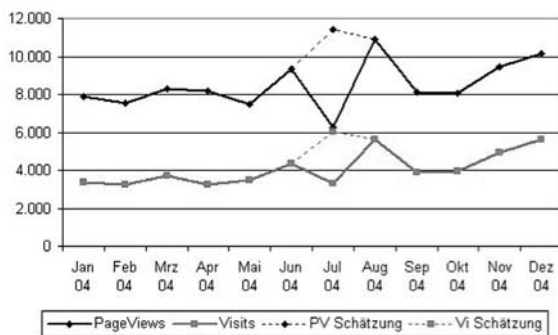


Abb. 1: PageViews und Visits von arge-grabenstetten.de im Jahr 2004

Die Visits auf arge-grabenstetten.de schwanken im Betrachtungszeitraum zwischen etwa 3.200 und 5.600 pro Monat, mit einem kontinuierlichen Anstieg über das Jahr 2004 hinweg. Dabei ist in den Sommermonaten Juni und August ein überdurchschnittliches Hoch festzustellen. Schätzt¹ man den Datenausfall im Juli hinzu (gekennzeichnet durch die gestrichelte Linie), so wird ein saisonaler Unterschied deutlich. Auch die PageViews folgen der gleichen Tendenz, sie liegen zwischen dem Faktor 1,8 und 2,5 pro Monat gegenüber den Visits relativ konstant.

Die LogFiles ergeben im Durchschnitt 133 Besucher pro Tag, der niedrigste Wert lag bei 59 (10.01.2004), der höchste bei 308 (10.10.2004). Die Gesamtanzahl der abgerufenen Seiten lag im Mittel bei 277 pro Tag, die Extremwerte sind 118 (09.10.2004) und 627 (13.08.2004).

Damit wird deutlich, dass über das Jahr hin-

weg gesehen das Internetangebot der ARGE Grabenstetten im Mittel immer besser angenommen wurde. Warum ausgerechnet in den Sommermonaten ein viel höherer Zuspruch als im Winter bestand, ist angesichts der Tatsache, dass wir im Sommer alle in den Höhlen sein sollten, erstmal unklar. Wahrscheinlich liegt es aber daran, dass viele Nutzer unsere Seiten nur deshalb besuchen, weil sie an den ersten Informationen zu Höhlen interessiert sind (vgl. unten), selbst aber keine Höhlenforscher sind. Bei den Höfos dürfte es dagegen weniger Unterschiede geben, zu welcher Jahreszeit sie unser Webangebot nutzen.

Besuchte Seiten

Interessant für die Analyse unseres Internetauftrittes ist vor allem, welche unserer ungefähr 160 Seiten am häufigsten aufgerufen werden. Daraus kann die Erkenntnis gewonnen werden, welche Inhalte die Besucher unserer Web Site besonders interessiert. Dazu wurden noch einmal die Zahlen der PageViews analysiert:

Die mit Abstand am häufigsten aufgerufenen Seiten waren neben der Startseite die Liste der längsten und tiefsten Höhlen Deutschlands (3.819), die Übersichtsseite der Bilder (3.340), sowie die Terminliste der Arge Grabenstetten (2.144), die auch überregionale Veranstaltungen auflistet. Die Forschungsschwerpunkte liegen vor allem auf dem Toten Gebirge (1.698), der Blauhöhle (1.611) und der Falkensteiner Höhle (1.160). Auch die Übersichtsseiten der Bereiche Publikationen (1.090) und Ausbildung (952) gehören zu den meistbesuchten Seiten. Unser interner Bereich ist mit 529 Besuchen im Jahr 2004 allerdings nur äußerst schwach frequentiert, immerhin sollte dort die vereinsinterne Kommunikation ihren Platz finden.

Die längsten Verweildauern (Zeit pro PageViews) weisen die Bildergalerien sowie die Berichte in den Publikationen auf. An der Spitze steht dabei die Bildergalerie der Vetterhöhle mit einer durchschnittlichen Besuchsdauer von 1 Minute und 28 Sekunden.

Seite	Erläuterung	PageViews
/	Startseite	16.518
/forschung/sonstiges/laengsteundtiefste/index.htm	Längste und tiefste Höhlen Deutschlands	3.819
/bilder/index.htm	Übersichtsseite Bilder	3.340
/termine.htm	Termine	2.144
/forschung/alpin/totesgebirge/index.htm	Übersicht Forschung Totes Gebirge	1.698
/links/index.htm	Links	1.647
/forschung/alb/blauhohle.htm	Blauhöhle	1.611
/forschung/index.htm	Übersicht Forschung	1.308
/a-z.htm	Alphabetisches Inhaltsverzeichnis	1.263
/sonstiges/autorenliste.htm	Autorenliste	1.246
/forschung/alb/falki.htm	Falkensteiner Höhle	1.242
/bilder/neuseeland	Bilder Neuseeland	1.215
/wirueberuns/index.htm	Übersicht „Wir über uns“	1.206
/impressum.htm	Impressum	1.204
/forschung/alb/index.htm	Übersicht Forschung Schwäbische Alb	1.200
/bilder/falki/index.htm	Bilder Falkensteiner Höhle	1.160

Tab. 1: die am häufigsten aufgerufenen Seiten auf arge-grabenstetten.de im Jahr 2004

Besucher

Über die Besucher Aussagen zu treffen ist mit Hilfe von LogFiles relativ schwer. Sie protokollieren aber die IP-Adresse des Rechners, von dem die Seiten aufgerufen wurden. Dies ermöglicht die Identifikation von länderbezogenen Top-Level Domains. Somit kann eine geographische Zuordnung versucht werden. Die Datenlage ist aufgrund der Erhebungsform als nur sehr tendenziell zu bewerten.

Top-Level Domain	Land	Besucher
net	Network gateways	7.158
de	Deutschland	5.271
unbekannt	unbekannt	1.970
com	Commercial	1.286
ch	Schweiz	560
at	Österreich	520
nl	Niederlande	184
be	Belgien	48
jp	Japan	48
fr	Frankreich	44

Tab. 2: Herkunft nach IP Adressen auf arge-grabenstetten.de im Jahr 2004

Die Top Level Domains .net und .com sind geographisch nicht einzuordnen, die Mehrzahl der Besucher ist damit erwartungsgemäß den deutschsprachigen Ländern zuzuweisen. Die

Zahlen aus den weiteren Ländern sind allerdings nicht zu unterschätzen: Immerhin wurden neben den in Tabelle 2 dargestellten Usern über 400 weitere Besucher aus mehr als 50 verschiedenen Herkunftten lokalisiert. Eine internationale Ausrichtung der Arge Homepage wird also sicherlich noch mehr Besucher, vor allem aus englischsprachigen Ländern, zu unseren Seiten führen und längere Verweildauern ergeben (eine abgespeckte Version unseres Auftrittes in englischer Sprache ist zur Zeit in Vorbereitung).

Referrer

Neben der geographischen Herkunft ist es wichtig, auch die technische Herkunft unter die Lupe zu nehmen. Die LogFiles zeichnen so genannte „Referrer“-Adressen auf, das heißt von welcher Seite der Nutzer auf unseren Internetauftritt verlinkt wurde und – falls es sich um eine Suchmaschine handelte – mit welchen Begriffen gesucht wurde.

Die Auswertung hat ergeben, dass insgesamt 12.594 Visits aufgrund von Verlinkungen zustande gekommen sind, was ungefähr einem Viertel aller Besuche überhaupt entspricht. Knapp zwei Drittel davon haben über die Suchmaschine Google² (7.909) unseren Internetauftritt erreicht. Eine

Server	Erläuterung	Anzahl Referrer
http://www.hfc-hersfeld.de	VdHK und HFC Bad Hersfeld	1.056
http://www.showcaves.com	Showcaves	211
http://www.hoefo.de	Private Web Site von Michael Diefenbach	108
http://www.lochstein.de	Private Web Site von Franz Lindenmayr	87
http://www.kgmuehlbach.de	Karstgruppe Mühlbach	75
http://www.speleoclub-guano.de	Speleoclub Guano	63
http://www.urweltsteinbruch.de	Urweltsteinbruch Holzmaden	63
http://www.speleoclub.de	Speleoclub Frankenjura	63
http://www.rausche.de	Private Web Site der Familie Rausche	60
http://www.hoehlenfoto.de	Private Web Site von Andreas Schober	46
http://www.cancaver.ca	<i>nicht recherchierbar</i>	43
http://www.speleomania.com	Internationales HöFo Forum	37
http://www.akkh.de	Arbeitskreis Kluterhöhle	31
http://www.geocaching.com	Internationale GPS Community	30
http://www.lhk-bw.de	Landesverband für HuK Baden-Wü.	27

Tab. 3: Top 15 der auf arge-grabenstetten.de verweisenden URLs im Jahr 2004³

Analyse der Herkunft über Suchmaschinen folgt im nächsten Abschnitt. Im Folgenden werden die Referrer über Seiten ohne Suchfunktion gezeigt:

Vergleicht man die Anzahl der Verweise von den in der Tabelle 3 dargestellten Seiten mit den Verweisen von Google (7.909), so erscheinen die Links der weiteren Seiten eher marginal. Absolut betrachtet sind es dennoch stattliche Zahlen. So verweist der Verband deutscher Höhlen- und Karstforscher (www.hfc-hersfeld.de/vdhk/vdhk.html) immerhin über 1000mal auf unsere Seite. Häufigstes Ziel ist dabei die verlinkte Liste der längsten und tiefsten Höhlen Deutschlands. Das ist auch der Grund dafür, dass diese Liste als häufigste Seite auftaucht (vgl. oben). Eine regelmäßige Aktualisierung scheint also sehr erstrebenswert.

Suchbegriffe (extern, intern)

Wertvolle Hinweise für die Gründe der Nutzung unserer Homepage liefern die Auswertungsdaten der Suchmaschinen. Unterschieden wird dabei nach der externen Suche (über Google, AOL oder MSN z.B.) und der internen Suchfunktion direkt auf unserer Seite.

Sowohl in der internen als auch in der externen Suche kam der Begriff „höhle“ bzw. „höhlen“

Externe Suchbegriff(e)	Anteil an allen Suchbegriffen
höhle, höhlen	11,7%
grabenstetten	9,5%
"totes gebirge"	9,3%
bilder	8,0%
arge	6,9%
"arge grabenstetten"	4,7%
"falkensteiner höhle"	3,5%
"bilder neuseeland"	3,3%
karst	2,8%
"bilder sardinien"	2,4%
gottesacker	2,2%
blautopf	1,7%
neuseeland	1,5%
hasenmayer	1,3%
bauerloch	0,9%
geologie	0,9%

Tab. 4: Top 16 der externen Suchbegriffe zu arge-grabenstetten.de⁴

Interne Suchbegriff(e)	Anzahl
höhle, höhlen	29
"gustav jakob höhle"	20
"falkensteiner höhle"	7
fuchslabyrinth	4

Tab. 5: Interne Suchbegriffe auf arge-grabenstetten.de, nach denen 4mal und häufiger gesucht wurde⁵

am häufigsten vor. In der internen Funktion liegen jedoch die direkten Recherchen nach einzelnen Höhlen deutlicher vor: Informationen rund um die „Gustav-Jakob-Höhle“ waren außerordentlich häufig gesucht. Gefunden werden konnten diese jedoch nicht, da wir darüber (noch) keine Inhalte bieten. Vor allem die interne Suche gibt Hinweise darauf, was Nutzer nicht finden bzw. vermissen könnten. Dazu gehören auch vereinzelte Suchen nach „Führungen“, „Höhlenplan“, „Öffnungszeiten“, „Gästebuch“. Aus Gründen der Höhlenethik macht es sicherlich wenig Sinn, allen Ansprüchen zu genügen, jedoch gibt der ein oder andere Suchbegriff auch „Nachhilfe“ für uns, was wir besser machen könnten.

Die externe Suche bestätigt jedoch unser gutes Informationsangebot über allgemeinere Themen aus der Karst- und Höhlenkunde. Allerdings liegen vielen Suchergebnissen auch ganz andere Absichten zugrunde: Dazu gehören so exotische Begriffspaare wie „Das Finanzamt in Bad Urach aber nur von Bad Urach“ oder „Warum haben Fledermäuse Fettpolster“, die die Nutzer zu unserem Internetangebot führen.

Presseberichte

Neben unserem eigentlichen Internetauftritt gibt es den Bereich mit den Presseberichten, in den Michael Rahnefeld höhlenkundliche Nachrichten mittels eines Content-Management-Systems einpflegt. Dieses System benötigt die Skriptsprache PHP, weshalb es extern auf dem Server florenz.de gehostet wird. In den bisher aufgeführten Statistiken ist der Pressebereich folglich nicht aufgelistet.

Am Fuße jeder der inzwischen 120 Berichte befindet sich ein Zähler, der über die Anzahl der gelesenen Mitteilung informiert. Im Jahr 2004 wurden alle Berichte insgesamt 8.155mal gelesen. Zu dieser Zahl kommen noch weitere PageViews während der Nutzung des Menüs und des Administrationsbereiches. Die Zahl der PageViews kann folglich bei weit über 8.200 angesiedelt werden⁶.

Somit ist klar, dass auch dieses Angebot im Jahr 2004 häufig genutzt wurde und weiter ausgebaut werden sollte. Für die Zukunft wäre es überdies sinnvoll, unseren Stammserver arge-grabenstetten.de ebenfalls mit PHP auszustatten, damit die Presseberichte endgültig integriert sind.

Vergleich zu den Werten des Vorjahres und Ausblick

Für das Jahr 2003 liegen die LogFiles seit Juli vor. Damit lässt sich ein Vergleich der Besucher auf unseren Seiten im letzten Jahr und in diesem Jahr erstellen:

Klar erkennbar ist, dass unser Internetauftritt im Vergleich zum Vorjahr erheblich mehr Beachtung fand und von den Interessenten offenbar immer besser angenommen wird.

Damit wir auch in der Zukunft unsere Außendarstellung noch wirkungsvoller angehen können, möchte ich die Hinweise, die diese Zahlen geliefert haben, noch einmal in Arbeitsvorschläge zusammenfassen:

- Regelmäßige Aktualisierung der Liste der längsten und tiefsten Höhlen Deutschlands
- Aufwertung unseres internen Bereiches
- Ausbau der Informationen für Höhleninteressierte (ohne gegen die bestehende Höhlenethik zu verstoßen)
- Einrichtung einer englischsprachigen Version unserer Seiten in abgespeckter Form
- Ausbau der Seiten, die die höchsten Verweildauern aufweisen: Publikationen und Bildergalerien
- Regelmäßige Aktualisierung bzw. Ergänzung unserer Forschungstätigkeiten (Auenschacht, RÜB-Schacht u.a.)
- Upgrade unseres Webpaketes (u.a. PHP)

Auch im Jahr 2005 bleibt damit vieles zu tun. Vor allem im Ausbau der Informationen für Interessierte

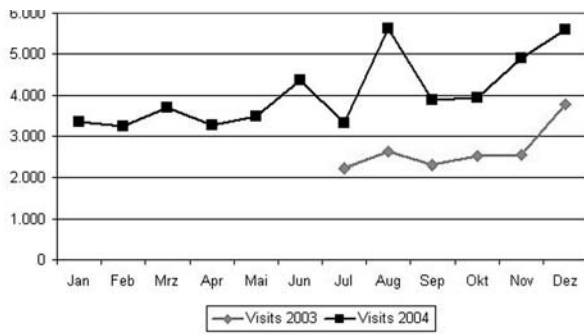


Abb. 2: Visits von arge-grabenstetten.de in den Jahren 2003 und 2004 im Vergleich

an der Höhlen- und Karstkunde sehe ich große Potentiale – denn es liegt in unserer Hand, ob und wie das Interesse an den Höhlen gesteuert werden kann.

Allen Vereinsmitglieder möchte ich für die Mitarbeit an der Web Site danken und gleichzeitig dazu aufrufen, an unseren Internetseiten weiter zu arbeiten, sei es mit Terminhinweisen, mit Bildmaterial oder mit Berichten rund um unsere Arge Grabenstetten!

Anmerkungen:

¹Für den Juli liegen für 17 Tage LogFiles vor. Die Anzahl dieser Tage wurde auf 31 Tage gewichtet. Das ergibt den angegebenen Schätzwert (PageViews: 11.399, Visits: 6.038).

²Enthält neben Google Deutschland alle internationalen Ausprägungen, die Google Bildersuche, das Google Directory und die Google Translation.

³Nicht aufgeführt sind Suchmaschinen und interne Verweise (innerhalb der Arge Seite, Weiterleitung der alten Arge Seite, Verweise von den Presseberichten u.ä.).

⁴Nur ein geringer Anteil der Suchbegriffe kann gemessen werden. Die Prozentzahl beschreibt den Anteil der im beobachteten Zeitraum gemessenen Suchbegriffe (n=461). Der Begriff ‚höhle‘ kann dabei sowohl in der Suche nach ‚höhle‘ als auch nach ‚falkensteiner höhle‘ auftauchen. Verschiedene und fehlerhafte Schreibweisen wurden zusammengefasst.

⁵Die interne Suchfunktion gibt es erst seit Sommer 2004 (n=92). Auch hier kann der Begriff ‚höhle‘ sowohl in der Suche nach ‚höhle‘ als auch nach ‚falkensteiner höhle‘ auftauchen. Verschiedene und fehlerhafte Schreibweisen wurden zusammengefasst. Datengrundlage bilden nicht die LogFiles, sondern Logs des Anbieters freefind.com.

⁶Eine Auswertung des externen Hosts mittels LogFiles wäre möglich gewesen, wurde aber aufgrund der einfacheren Addierung der Counterwerte nicht durchgeführt.

Autor:

Florian Renz
Edelstraße 6
96047 Bamberg
hoehle@flo-renz.de

